

ALUNELUL

Name: „Nelus Tanz“ (Liedtext, s. S. 3)

Herkunft: Rumänien

Stil: lebhaft

Form: gemischte Reihe, Schulter- oder Korbfassung
oder V-Fassung mit Handbewegungen s.u.

Rhythmus: 2/4

Quelle: unbekannt¹

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt	Schlag	Richtung	Schritt	Beschreibung
1. Figur: 5 Seitkreuzschritte, 2 Stampf				
1	1	↳	R	5 Schritte R beginnend, L hinter R gekreuzt, seitlich nach rechts ...
	2		L _x	Hände schwingen zurück vor
2	1		R	zurück
	2		L _x	vor
3	1		R	hoch zur W-Haltung
	2		l St	2x mit L neben R stampfen ... Ellbogen 2x nach unten stoßen
4	1		l St	
	2		-	
5	1	←	L	T. 1 - 4 gegengleich nach links wiederholen ...
	2		R _x	
6	1		L	
	2		R _x	
7	1		L	
	2		r St	
8	1		r St	
	2		-	
9-1				T. 1 - 8 wiederholen
6				
2. Figur: 3 Seitsschritte, ein Stampf				
1	1	↳	R	3 Seitkreuzschritte wie in 1. Figur nach rechts ...
	2		L _x	Hände schwingen vor, abwärts,
2	1		R	zurück
	2		l St	1x mit L neben R stampfen ...
3	1	←	L	T. 1 - 2 gegengleich nach links wiederholen ...
	2		R _x	hoch zur W-Haltung
4	1		L	
	2		r St	(Ellbogen ab)
5-8				T. 1 - 4 wiederholen

¹ Das Folk Dance Federation of California Research Committee nennt Larisa Lucaci/Folk Dance House N. Y. als Quelle, beschreibt aber nur eine Schulterfassung. Der Tanz steht wie hier beschrieben im Handbuch rumänischer Tänze bei A. L. Dobrescu: Manual de dansuri nationale (1940), S. 45 ff.

			3. Figur: 1 Schritt, 1 Stampf		
1	1	☐	R PI	Schritt mit R am Platz	Hände schwingen vor,
	2		I St	mit L neben R stampfen	abwärts,
2	1		L PI	Schritt mit L am Platz	zurück
	2		r St	mit R neben L stampfen	vor und
3	1		R PI	Schritt mit R am Platz	hoch zur W-Haltung
	2		I St	2x mit L neben R stampfen ...	Ellbogen 2x nach unten stoßen
4	1		I St	...	
	2		-		
5	1		L PI	T. 1 - 4 gegengleich wiederholen ...	
	2		r St	...	
6	1		R PI	...	
	2		I St	...	
7	1		L PI	...	
	2		r St	...	
8	1		r St	...	
	2		-	... ●	

Text:

1. // Alunelu, alunelu, hai la joc,
să ne fie, să ne fie cu noroc! //
Cine-n horă o să joace
mare, mare se va face.
Cine n-o juca de fel
va rămîne mititel.
2. // Alunelu, alunelu hai la joc,
să ne fie, să ne fie cu noroc! //
Joacă, joacă tot pe loc,
să răsără busuioc.
Joacă, joacă tot așa,
joacă și nu te lăsa.

Übers.:

1. Alunelu, Alunelu [= Tanzname]², auf zum Tanz, damit er uns Gück bringt!
Wer die Hora tanzt, wird groß werden.
Wer nicht auf diese Art tanzt, der wird klein bleiben³.
2. Alunelu, Alunelu, auf zum Tanz, damit er uns Gück bringt!
Tanze, tanze auf dem ganzen Platz, damit das Basilikum wächst.
Tanze, tanze genau so, tanze und höre nicht auf.

² *Alunelu* ist eine zusammengezogene Form von „*a lu Nelu*“, dt.: „Nelus [Tanz]“. Der Gleichklang mit dem rum. Haselnußsträuchlein *alunel* ist eher zufällig. Allerdings wird *Alunelul* außerhalb Rumäniens sehr häufig mit „die Haselnuß“ (Mihai David: „*the hazelnut*“) oder auch „der Haselnußstrauch“ übersetzt. Mehr dazu siehe „[Alunelul – Haselnuß vs. Nelu](#)“ auf TANZRICHTUNG.

Da „*Alunelu*“ der Name des Tanzes und so auch im Liedtext gemeint ist, bleibt das rum. Wort *Alunel* in der Übersetzung stehen.

³ *Alunelul* ist ein Kindertanz, der bis heute gerne in Kindergärten aufgeführt wird.